# Verschieben von Dateien und Bildern zwischen einem CatOS-Switch und einem TFTP-Server über SNMP

# Inhalt

Einführung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Konventionen Kopieren einer Konfiguration vom TFTP-Server auf den Catalyst Switch mit CatOS Schrittweise Anleitung Überprüfen der Ergebnisse Fehlerbehebung Kopieren einer Konfiguration vom Catalyst Switch mit CatOS auf den TFTP-Server Schrittweise Anleitung Überprüfen des Prozesses Fehlerbehebung Kopieren eines Systemsoftware-Image vom TFTP-Server auf den Catalyst Switch mit CatOS Schrittweise Anleitung Überprüfen des Prozesses Fehlerbehebung Kopieren eines Systemsoftware-Images vom Catalyst Switch mit CatOS auf den TFTP-Server Schrittweise Anleitung Überprüfen des Prozesses Fehlerbehebung Beispiel für UNIX-Skript Anhang A: MIB-Objektdetails Zugehörige Informationen

# **Einführung**

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Konfigurationsdateien und Systemsoftware-Images zwischen einem Switch mit Catalyst Operating Systems (CatOS) und einem Trivial File Transfer Protocol (TFTP)-Server auf UNIX mit dem Simple Network Management Protocol (SNMP) verschoben werden.

# Voraussetzungen

#### **Anforderungen**

Überprüfen Sie, ob Sie die IP-Adresse des TFTP-Servers vom Catalyst Switch aus pingen können:

```
Cat6509> (enable) ping 171.68.191.135

!!!!!

----171.68.191.135 PING Statistics----

5 packets transmitted, 5 packets received, 0% packet loss

round-trip (ms) min/avg/max = 2/2/2

Diese Verfahren sind:
```

- Nicht verfügbar für Catalyst Switches auf der Basis der Cisco IOS® Software, wie z. B. die Catalyst Serien 2900/3500XL.
- Nicht verfügbar für MSFC- und MSFC2-Module der Catalyst 6000-Serie mit Cisco IOS-Software.
- Nicht zutreffend, wenn der SNMP Read-Write Community String auf dem Switch nicht konfiguriert oder bekannt ist. Unter <u>Konfigurieren von SNMP-Community-Strings</u> finden Sie eine detaillierte Anleitung zum Konfigurieren der SNMP-Community-Strings.
- Basierend auf der Befehlszeilensyntax von <u>NET-SNMP</u> ©(früher als UCD-SNMP bekannt) Utilities. Wenn Sie über einige andere SNMP-Anwendungen verfügen, z. B. HP Open View oder NetView, kann sich die Syntax von der in diesen Beispielen unterscheiden.
- Basierend auf <u>CISCO-STACK-MIB</u>, das seit der ersten Softwareversion des Supervisor-Moduls vom Catalyst OS unterstützt wird. Auf der Seite <u>Unterstützte MIBs</u> unter Cisco.com finden Sie Informationen dazu, ob Ihr Switch <u>CISCO-STACK-MIB</u> unterstützt. Diese MIB-Objekte dieser MIB werden verwendet:

MIB-Objektname	OID
tftpHost	.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.1
tftpFile	.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.2
tftpModule	.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.3
tftpAction	.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.4
tftpResult	.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.5

Weitere Informationen zu diesen MIB-Objekten mit Definitionen finden Sie in Anhang A.

#### Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Switches, auf denen nur Catalyst OS-Software ausgeführt wird.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

#### **Konventionen**

In allen Beispielen werden diese Werte zur Veranschaulichung verwendet:

- Catalyst 6509-Switch mit CatOS
- 172.16.99.66 = IP-Adresse des Catalyst 6509-Switches
- private = SNMP Read-Write Community String. Verwenden Sie die auf Ihrem Switch konfigurierte Schreibzeichenfolge. Überprüfen Sie dies mit dem Befehl show snmp auf der Switch-CLI.
- public = SNMP Read-only Community String. Verwenden Sie die auf Ihrem Switch konfigurierte schreibgeschützte Zeichenfolge. Überprüfen Sie dies mit dem Befehl show snmp auf der Switch-CLI.
- 171.68.191.135 = IP-Adresse des TFTP-Servers

Dies ist die Syntax für die Befehle snmpset und snmpwalk in den folgenden Beispielen:

```
snmpset [options...] <hostname> {<community>} [<objectID> <type> <value> ...] snmpwalk
[options...] <hostname> {<community>} [<objectID>]
```

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter <u>Cisco Technical Tips</u> <u>Conventions</u> (Technische Tipps zu Konventionen von Cisco).

# Kopieren einer Konfiguration vom TFTP-Server auf den Catalyst Switch mit CatOS

Diese Schritte führen Sie durch den Prozess zum Kopieren einer Konfigurationsdatei.

#### Schrittweise Anleitung

Gehen Sie wie folgt vor:

- Erstellen Sie eine neue Datei, switch-config, im TFTP-Server- /tftpboot-Verzeichnis. Verwenden Sie unter UNIX die folgende Syntax: Tippen Sie auf <Dateiname>. touch switch-config
- 2. Ändern Sie die Dateiberechtigungen in **777**. Verwenden Sie diese Syntax: **chmod** <**berechtigungen>** <**Dateiname>** . chmod 777 switch-config
- 4. Definieren Sie den TFTP-Dateinamen, den Sie zum Kopieren der Konfiguration mit dem **tftpFile** MIB-Objekt verwenden:

% snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.2.0 s switch-config enterprises.9.5.1.5.2.0 = switch-config

5. Wählen Sie das Modul auf dem Catalyst Switch aus, auf dem die Konfiguration mit dem tftpModule MIB-Objekt bereitgestellt wird. Wählen Sie das Supervisor-Modul und nicht MSFC- oder MSFC2-Modul aus, da es andernfalls ausfällt. Überprüfen Sie die Modulnummer für den Befehl snmpset mit dem Befehl show module in der Switch-CLI. Eine typische Ausgabe ist:

Mod Slot Ports Module-Type

2	2	2	1000BaseX Supervisor	WS-X6K-SUP1A-2GE	yes	ok
16	2	1	Multilayer Switch Feature	WS-F6K-MSFC	no	OK
• • •						
<snip></snip>						

In der Beispielausgabe lautet die Nummer des Supervisor-Moduls 2 und befindet sich in Steckplatz 2. Verwenden Sie 2, um das tftpModule MIB-Objekt zu definieren: \* snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.3.0 i 2 enterprises.9.5.1.5.3.0 = 2

6. Verwenden Sie das tftpAction-MIB-Objekt, um die Switch-Konfigurationsdatei zu definieren, die vom TFTP-Server an den Switch mit dem MIB-Objektwert 2 = downloadConfig übertragen wird. Siehe MIB-Objektdetails in <u>Anhang A</u>:
\* snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.4.0 i 2

```
enterprises.9.5.1.5.4.0 = 2
```

#### Überprüfen der Ergebnisse

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Ergebnisse dieser Vorgänge zu überprüfen:

1. Rufen Sie das MIB-Objekt tftpGrp (.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5) ab, und vergleichen Sie die

```
Ergebnisse mit Anhang A:
% snmpwalk 172.16.99.66 public .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5
enterprises.9.5.1.5.1.0 = "171.68.191.135"
    !--- IP address of the TFTP server enterprises.9.5.1.5.2.0 = "switch-config" !--- name of
    the switch configuration file enterprises.9.5.1.5.3.0 = 2 !--- Module number. In this case,
    Supervisor module enterprises.9.5.1.5.4.0 = 2 !--- TFTP action. 2 = Download configuration
    from TFTP server to the switch enterprises.9.5.1.5.5.0 = 2 !--- Result of the TFTP action,
    2 = Success
```

2. Rufen Sie das **tftpResult**-MIB-Objekt ab, und vergleichen Sie die Ausgabe mit den MIB-Objektdetails in Anhang A:

```
% snmpwalk 172.16.99.66 public .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.5
enterprises.9.5.1.5.5.0 = 2
!--- Result of the TFTP action, 2 = Success
```

#### **Fehlerbehebung**

Wenn der Download erfolgreich ist, ist die MIB-Objektausgabe gleich 2 (oder erfolgreich). Wenn Sie eine andere Ausgabe erhalten, vergleichen Sie diese mit <u>Anhang A</u> für das **tftpResult**-Objekt, und führen Sie die entsprechenden Schritte durch.

# Kopieren einer Konfiguration vom Catalyst Switch mit CatOS auf den TFTP-Server

Diese Schritte führen Sie durch den Prozess zum Kopieren einer Konfigurationsdatei.

#### **Schrittweise Anleitung**

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Erstellen Sie eine neue Datei, **switch-config**, im TFTP-Server- /**tftpboot-**Verzeichnis. Verwenden Sie unter UNIX die folgende Syntax: **Tippen Sie auf** <**Dateiname**>. touch switch-config

- Ändern Sie die Berechtigungen der Datei in 777 mit folgender Syntax: chmod <berechtigungen> <Dateiname> . chmod 777 switch-config
- Definieren Sie die IP-Adresse des TFTP-Servers mit dem tftpHost-MIB-Objekt. Die Syntax lautet:

```
% snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.1.0 s 171.68.191.135
enterprises.9.5.1.5.1.0 = "171.68.191.135"
```

4. Definieren Sie den TFTP-Dateinamen, den Sie zum Kopieren der Konfiguration mit dem **tftpFile** MIB-Objekt verwenden:

```
% snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.2.0 s switch-config
enterprises.9.5.1.5.2.0 = switch-config
```

5. Wählen Sie das Modul auf dem Catalyst Switch aus, auf dem die Konfiguration mit dem tftpModule MIB-Objekt bereitgestellt wird. Wählen Sie das Supervisor-Modul und nicht MSFC- oder MSFC2-Modul aus, da es andernfalls ausfällt. Überprüfen Sie die Modulnummer für den Befehl snmpset mit dem Befehl show module in der Switch-CLI. Eine typische Ausgabe ist:

Mođ	Slot	Ports	Module-Type	Model	Sub	Status
2	2	2	1000BaseX Supervisor	WS-X6K-SUP1A-2GE	yes	ok
16	2	1	Multilayer Switch Feature	WS-F6K-MSFC	no	OK
<5	snip>	_				

In der Beispielausgabe lautet die Nummer des Supervisor-Moduls 2 und befindet sich in Steckplatz 2. Verwenden Sie 2, um das **tftpModule**-MIB-Objekt zu definieren: % snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.3.0 i 2 enterprises.9.5.1.5.3.0 = 2

6. Verwenden Sie das MIB-Objekt tftpAction, um festzulegen, dass die Switch-Konfigurationsdatei vom TFTP-Server an den Switch mit dem MIB-Objektwert 3 = uploadConfig übertragen wird. Siehe MIB-Objektdetails in <u>Anhang A</u>:
\* snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.4.0 i 3 enterprises.9.5.1.5.4.0 = 3

#### Überprüfen des Prozesses

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Ergebnisse dieser Vorgänge zu überprüfen:

1. Rufen Sie das MIB-Objekt tftpGrp (.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5) ab, und vergleichen Sie die

```
Ergebnisse mit Anhang A:
% snmpwalk 172.16.99.66 public .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5
enterprises.9.5.1.5.1.0 = "171.68.191.135"
    !--- IP address of the TFTP server enterprises.9.5.1.5.2.0 = "switch-config" !--- name of
the switch configuration file enterprises.9.5.1.5.3.0 = 2 !--- Module number. In this case,
Supervisor module enterprises.9.5.1.5.4.0 = 1 !--- TFTP action enterprises.9.5.1.5.5.0 = 2
!--- Result of the TFTP action, 2 = Succes
```

 Rufen Sie das tftpResult-MIB-Objekt ab, und vergleichen Sie die Ausgabe mit den MIB-Objektdetails in <u>Anhang A</u>:

```
% snmpwalk 172.16.99.66 public .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.5
enterprises.9.5.1.5.5.0= 2
!--- Result of the TFTP action, 2 = Success
```

#### **Fehlerbehebung**

Wenn der Download erfolgreich ist, ist die MIB-Objektausgabe gleich 2 (oder erfolgreich). Wenn Sie eine andere Ausgabe erhalten, vergleichen Sie diese mit <u>Anhang A</u> für das **tftpResult**-Objekt, und führen Sie die entsprechenden Schritte durch.

**Hinweis:** Diese Prozedur überträgt sowohl Standard- als auch Nicht-Standard-Konfigurationen vom Switch, wie in der Ausgabe des Befehls **show config all** auf der Switch-CLI im Aktivierungsmodus zu sehen ist. Der Befehl **show config** auf dem Switch zeigt nur die nicht standardmäßigen Konfigurationen an.

# Kopieren eines Systemsoftware-Image vom TFTP-Server auf den Catalyst Switch mit CatOS

Diese Schritte führen Sie durch den Prozess zum Kopieren eines Software-Images.

#### **Schrittweise Anleitung**

Gehen Sie wie folgt vor:

- Laden Sie die richtige Supervisor-Image-Datei im /tftpboot-Verzeichnis auf dem TFTP-Server herunter, und legen Sie sie ab. In diesem Beispiel wird cat6000-sup.5-4-2a.bin zur Veranschaulichung verwendet.
- Ändern Sie die Berechtigungen der Datei in 777 mit folgender Syntax: chmod <berechtigungen> <Dateiname>.
   chmod 777 cat6000-sup.5-4-2a.bin
- 3. Definieren Sie die IP-Adresse des TFTP-Servers, der das tftpHost-MIB-Objekt verwendet:
   \* snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.1.0 s 171.68.191.135
   enterprises.9.5.1.5.1.0 = "171.68.191.135"
- 4. Legen Sie den Namen der TFTP-Datei fest, mit dem Sie die Bilddatei kopieren möchten: % snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.2.0 s cat6000-sup.5-4-2a.bin enterprises.9.5.1.5.2.0 = "cat6000-sup.5-4-2a.bin"
- 5. In diesem Beispiel ist die Supervisor-Modulnummer 2 und befindet sich in Steckplatz 2, wie in der Befehlsausgabe show module zu sehen ist. Verwenden Sie 2, um das tftpModule MIB-Objekt zu definieren:

```
% snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.3.0 i 2
enterprises.9.5.1.5.3.0 = 2
```

Dies bedeutet, dass das CatOS-Image im **/tftpboot-**Verzeichnis auf dem TFTP-Server auf den Flash-Speicher des Supervisor-Moduls übertragen wird, wie in der Ausgabe des Befehls **show flash** zu sehen ist.

6. Verwenden Sie das tftpAction-MIB-Objekt, um festzulegen, dass die Bilddatei vom TFTP-Server an den Switch mit dem MIB-Objektwert 4 = downloadSw übertragen wird. Siehe MIB-Objektdetails in <u>Anhang A</u>:

```
% snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.4.0 i 4
enterprises.9.5.1.5.4.0 = 4
```

#### Überprüfen des Prozesses

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Ergebnisse dieser Vorgänge zu überprüfen:

1. Rufen Sie das MIB-Objekt **tftpGrp (.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5)** ab, und vergleichen Sie die Ergebnisse mit <u>Anhang A</u>:

```
% snmpwalk 172.16.99.66 public .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5
enterprises.9.5.1.5.1.0 = "171.68.191.135"
    !--- IP address of the TFTP server enterprises.9.5.1.5.2.0 = "cat6000-sup.5-4-2a.bin" !---
name of the switch image file enterprises.9.5.1.5.3.0 = 0 enterprises.9.5.1.5.4.0 = 4 !---
TFTP action, 4 = downloadSw enterprises.9.5.1.5.5.0 = 1 !--- Result of the TFTP action, 1 =
In Process
```

**Hinweis:** Der letzte Eintrag zeigt, dass die Bildübertragung aktiv ist. Warten Sie einige Minuten, und suchen Sie dann erneut das **tftpResult**-MIB-Objekt, um sicherzustellen, dass es erfolgreich übertragen wurde. Dieser Schritt kann je nach Größe der Bilddatei (Byte) einige Minuten in Anspruch nehmen. Während der Bildübertragung wird ein Befehl **show flash** auf dem Switch ausgeführt, wird Folgendes angezeigt: <sup>Cat6509> (enable) show flash</sup>

TFTP session in progress. Try again later.

2. Rufen Sie das tftpResult-MIB-Objekt ab, und vergleichen Sie die Ausgabe mit den MIB-Objektdetails in <u>Anhang A</u>:
\* snmpwalk 172.16.99.66 public .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.5

enterprises.9.5.1.5.5.0 = 2
!--- Result of the TFTP action, 2 = Success

#### **Fehlerbehebung**

Wenn der Download erfolgreich ist, ist die MIB-Objektausgabe gleich 2 (oder erfolgreich). Wenn Sie eine andere Ausgabe erhalten, vergleichen Sie diese mit <u>Anhang A</u> für das **tftpResult-**Objekt, und führen Sie die entsprechenden Schritte durch.

Wenn die Bildübertragung erfolgreich abgeschlossen ist, überprüfen Sie, ob die Größe (Byte) der Bilddatei der Datei entspricht, die in der Ausgabe des Befehls **show flash** in der Datei im TFTP-Server angezeigt wird (in diesem Beispiel cat6000-sup.5-4-2a.bin).

## Kopieren eines Systemsoftware-Images vom Catalyst Switch mit CatOS auf den TFTP-Server

Diese Schritte führen Sie durch den Prozess zum Kopieren eines Software-Images.

#### **Schrittweise Anleitung**

Gehen Sie wie folgt vor:

- Erstellen Sie eine neue Datei image.bin im /tftpboot-Verzeichnis des TFTP-Servers. Verwenden Sie unter UNIX die folgende Syntax: Tippen Sie auf <Dateiname>. Verwenden Sie .bin als Dateierweiterung. touch image.bin
- Ändern Sie die Berechtigungen der Datei in 777 mit der Syntax: chmod <berechtigungen>
   Chmod 777 image.bin
- 3. Definieren Sie die IP-Adresse des TFTP-Servers mithilfe des tftpHost-MIB-Objekts: % snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.1.0 s 171.68.191.135

enterprises.9.5.1.5.1.0 = "171.68.191.135"

4. Definieren Sie den Namen der TFTP-Datei, mit dem Sie die Bilddatei mit dem **tftpFile** MIB-Objekt kopieren:

```
% snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.2.0 s image.bin
enterprises.9.5.1.5.2.0 = "image.bin"
```

5. In diesem Beispiel ist die Supervisor-Modulnummer 2 und befindet sich in Steckplatz 2, wie in der Befehlsausgabe **show module** zu sehen ist. Verwenden Sie 2, um das **tftpModule**-MIB-Objekt zu definieren:

```
% snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.3.0 i 2
enterprises.9.5.1.5.3.0 = 2
```

Das bedeutet, dass das CatOS-Image, das auf dem Supervisor-Modul in Flash ausgeführt wird, auf den TFTP-Server übertragen wird, wie in der Ausgabe des Befehls **show flash** zu sehen ist.

 Verwenden Sie das tftpAction-MIB-Objekt, um festzulegen, dass die Bilddatei vom TFTP-Server an den Switch mit dem MIB-Objektwert von 5 = uploadSw übertragen wird. Siehe MIB-Objektdetails in <u>Anhang A</u>:

% snmpset 172.16.99.66 private .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.4.0 i 5
enterprises.9.5.1.5.4.0 = 5

#### Überprüfen des Prozesses

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Ergebnisse dieser Vorgänge zu überprüfen:

1. Rufen Sie das MIB-Objekt **tftpGrp (.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5)** ab, und vergleichen Sie die Ergebnisse mit <u>Anhang A</u>:

```
% snmpwalk 172.16.99.66 public .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5
enterprises.9.5.1.5.1.0 = "171.68.191.135"
    !--- IP address of the TFTP server enterprises.9.5.1.5.2.0 = "image.bin" !--- name of the
switch image file enterprises.9.5.1.5.3.0 = 2 !--- Module number. In this case, Supervisor
module enterprises.9.5.1.5.4.0 = 5 !--- TFTP action, 5 = uploadSw enterprises.9.5.1.5.5.0 =
1 !--- Result of the TFTP action, 1 = In Process
```

**Hinweis:** Der letzte Eintrag zeigt, dass die Bildübertragung aktiv ist. Warten Sie einige Minuten, und ziehen Sie dann erneut das **tftpResult**-MIB-Objekt ab, um sicherzustellen, dass es erfolgreich übertragen wurde. Dieser Schritt kann je nach Größe der Bilddatei (Byte) einige Minuten in Anspruch nehmen.

2. Rufen Sie das **tftpResult**-MIB-Objekt ab, und vergleichen Sie die Ausgabe mit den MIB-Objektdetails in <u>Anhang A</u>:

% snmpwalk 172.16.99.66 public .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.5
enterprises.9.5.1.5.5.0 = 2 --> Result of the TFTP action, 2 = Success

#### **Fehlerbehebung**

Wenn der Download erfolgreich ist, ist die MIB-Objektausgabe gleich 2 (oder erfolgreich). Wenn Sie eine andere Ausgabe erhalten, vergleichen Sie diese mit <u>Anhang A</u> für das **tftpResult-**Objekt, und führen Sie die entsprechenden Schritte durch.

Wenn die Bildübertragung erfolgreich abgeschlossen ist, überprüfen Sie die Größe (Byte) der Bilddatei, die in der Ausgabe des Befehls **show flash** in der Datei im TFTP-Server angezeigt wird (in diesem Beispiel **image.bin**).

**Hinweis:** Wenn Sie mehrere Bilder im Flash-Speicher haben (**Flash anzeigen**), wird mit diesem Verfahren nur das Image, von dem das Supervisor-Modul gestartet wurde, auf den TFTP-Server

übertragen. Verwenden Sie den Befehl **show boot**, um die BOOT-Variable = anzuzeigen, die anzeigt, welches Image aus dem Flash vom Supervisor-Modul zum Hochfahren verwendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter <u>Aktualisieren von Software-Images und Arbeiten mit</u> <u>Konfigurationsdateien auf Catalyst Switches</u>.

### **Beispiel für UNIX-Skript**

**Hinweis:** Diese Skripts werden nur als Beispiele bereitgestellt und von Cisco Systems nicht unterstützt.

Skript zur Automatisierung der Konfigurationsdatei und der Cisco IOS-Migration auf Switches

```
#!/bin/sh
# Script to automate config file & IOS migration of switches
# supporting STACK-MIB including 5000, 5500, 1400, 2900, 1200
if [! -f SW];
then
echo
echo "File SW does not exist!!!"
echo
echo "Syntax is 'switch.sh'"
echo "where each line in file SW lists:"
echo "Switchname Filename Serverip Module# Moduleaction Community"
echo
echo "Switchname must resolve"
echo "Filename must exist in server tftpboot directory 777"
echo "Serverip is the ip of the server for the file"
echo "Module# is usually '1'"
echo "Module action is as per STACK-MIB: "
echo "- 2 - config file - server > switch"
echo "- 3 - config file - switch > server"
echo "- 4 - software image - server > switch"
echo "- 5 - software image - switch > server"
echo "Community is *write* community"
echo
exit
fi
cat SW
while read SW
do
  SWNAME=\Qecho $SW | cut -d' ' -f 1\Q
  FILE=\Qecho SW \mid cut -d' ' -f 2 Q
  SERVER=\Qecho $SW | cut -d' ' -f 3\Q
  MODULE=\Qecho SW \mid cut -d' ' -f 4 \setminus Q
  ACTION=\Qecho $SW | cut -d' ' -f 5\Q
  CMTY=\Qecho $SW | cut -d' ' -f 6\Q
  echo
  echo $SWNAME
  echo $FILE
  echo $SERVER
  echo $MODULE
  echo $ACTION
  echo $CMTY
  echo
  # '-t #' can be modified to adjust timeout
  snmpset -t 100 -c $CMTY $SWNAME .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.1.0 octetstring $SERVER
  sleep 5
  snmpset -t 100 -c $CMTY $SWNAME .1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.2.0 octetstring $FILE
  sleep 5
```

Switch erwartet Skript zur Ausführung eines bestimmten Befehls auf dem Switch

```
#!/usr/nms/bin/expect
# Above line points to your expect interpreter
# Add '-d' option to expect line above to enable debugging
# Tested on Cat5000 with regular login; no error-checking
# except for number arguments, but will timeout on failure.
# Tacacs+ lines left in for future releases
set argc [llength $argv]
if { $argc < 4} {
        puts "Syntax is:"
        puts "(For system with no Tac+)"
        puts "switch.exp destination \"command\" vtypassword enapassword"
        exit 0 }
set destination [lindex $argv 0]
puts -nonewline "Where we're going:
puts $destination
set command [lindex $argv 1]
puts -nonewline "What we're doing: "
puts $command
set vtypassword [lindex $argv 2]
puts -nonewline "What our password is (vty): "
puts $vtypassword
set enapassword [lindex $argv 3]
puts -nonewline "What our password is (enable): "
puts $enapassword
# username only for Tac+
set username [lindex $argv 4]
puts -nonewline "What our username is if Tac+: "
puts $username
#
set timeout 10
spawn telnet $destination
expect {
        "Enter password:" {
        send "$vtypassword\r" }
        "Username:" {
        send "$username\r"
        exec sleep 1
        expect "Password:"
        send "$vtypassword\r"
        }
        }
# Look for non-enable router 'prompt>'
expect -re "(^.*)(r\n{[^ ]+> })"
# Get into enable mode
send "enr"
expect {
        "password: " {
        send "$enapassword\r" }
```

"Username:" {

```
send "$username\r"
       exec sleep 1
       expect "Password:"
       send "$enapassword\r" }
        }
# Look for enable router 'prompt#'
expect -re "(^.*)(r\n\[^ \]+(enable) \)"
# Send the command
send "$command\r"
expect {
        -re "(^.*)(r\n{[^ ]+ (enable) })" {
               append buffer $expect_out(1,string)
                }
        -re "(^.*)(r\n --More-- \$)" {
               append buffer $expect_out(1,string)
       send " "
        }
        -re "(^.*)(\r\n\ --More-- \$)" {
               append buffer $expect_out(1,string)
       send " "
        }
        }
# Done with command - disable prior to exit
send "disable\r"
expect -re "(^.*)(r\n{[^ ]+> })"
exec sleep 1
send "logout"
```

Perl Script, um über SNMP dieselbe Ausgabe wie "show cam dynamic" anzuzeigen

# #!/usr/local/bin/perl open(TABLE, "bridge-table.csv") || die "Cant' open file: \$!\n"; while (<TABLE>) { (\$vlan, \$unicast\_mac, \$mod\_ports) = split (/,/, \$\_); write; } exit;

format STDOUT =
set cam permanent @<<<<<< @<< @<
\$unicast\_mac, \$mod\_ports, \$vlan</pre>

#### Anhang A: MIB-Objektdetails

Objekt	tftpHost
OID	.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.1
Тур	DisplayString
Berec htigun g	Schreib
Synta x	OCTET STRING (0.64)
Status	Aktuell
MIB	CISCO STACK-MIB
Besch reibun g	Name des Quell-/Ziel-Hosts für den TFTP- Transfer oder die Übertragung des Speichergeräts. Wenn der Name für den TFTP-

	Transfer angegeben ist, kann es sich um die IP- Adresse oder den Hostnamen handeln. Wenn der Name für die Übertragung des		
	Speichergeräts lautet, lautet das Format deviceName: (z. B. Steckplatz0:, Steckplatz1:)		
OID in Baum	in n n ::= { iso(1) org(3) dod(6) internet(1) private(4) enterprise(1) cisco(9) workgroup(5) ciscoStackMIB(1) tftpGrp(5) 1 }		
Objekt		tftpFile	
OID		.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.2	
Тур		DisplayString	
Berech <sup>:</sup> ung	tig	Schreib	
Syntax		OCTET STRING (0.64)	
Status		Aktuell	
MIB		CISCO STACK-MIB	
Beschro ung	eib	Dateiname für den TFTP-Transfer oder für die Übertragung des Speichergeräts.	
OID in Baum		::= { iso(1) org(3) dod(6) internet(1) private(4) enterprise(1) cisco(9) workgroup(5) ciscoStackMIB(1) tftpGrp(5) 2 }	
Objekt <b>tftpModule</b>		tftpModule	
OID .		.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.3	
Тур		Ganzzahl	
Berechtig ung		Schreib	
Status		Aktuell	
Bereich	١	0-16	
MIB <u>CISC O-STACK-MIB</u>		CISC O-STACK-MIB	
Beschrei Welcher Code/welche Konfiguratior bung Moduls übertragen wird.		Welcher Code/welche Konfiguration des Moduls übertragen wird.	
OID in Baum ::= { ISO(1) org(3) DOD(6) Internet(1) private(4) unternehmen(1) cisco(9) workgroup(5) ciscoStackMIB(1) tftpGrp		::= { ISO(1) org(3) DOD(6) Internet(1) private(4) unternehmen(1) cisco(9) workgroup(5) ciscoStackMIB(1) tftpGrp(5) 3 }	
Objekt	tftpAction		
OID	.1.	1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.4	
Тур	Ga	Ganzzahl	
Berec htigun g	Schreib		
Status	Aktuell		
Werte	1. andere 2. DownloadKonfiguration 3. UploadKonfig. 4. DownloadSw		

	6. DownloadFw 7. UploadFw			
MIB	CISCO STACK-MIB			
Besch reibun g	Wenn Sie dieses Objekt auf einen der akzeptablen Werte festlegen, wird die angeforderte Aktion mit den in tftpHost, tftpFile, tftpModule angegebenen Informationen gestartet. DownloadConfig(2): Konfiguration vom Host/Datei UploadConfig(3) empfangen: Konfiguration an Host/Datei DownloadSw(4) senden: Software-Image vom Host/Datei UploadSw(5) empfangen: Software-Image an Host/File Download sendenFw(6): Firmware- 			
OID in Baum	::= { ISO(1) org(3) DOD(6) Internet(1) private(4) unternehmen(1) cisco(9) workgroup(5) ciscoStackMIB(1) tftpGrp(5) 4 }			
Objekt	tftpResult			
OID	.1.3.6.1.4.1.9.5.1.5.5			
Тур	Ganzzahl			
Berechtig ung schreibgeschützt				
Status Aktuell				
Werte	<ol> <li>InProgress</li> <li>Erfolg</li> <li>noResponse</li> <li>Zu vieleWiederholungen</li> <li>Keine Puffer</li> <li>noProzesse</li> <li>badChecksum</li> <li>Schlechte Länge</li> <li>badFlash</li> <li>ServerFehler</li> <li>Benutzer abgebrochen</li> <li>Falscher Code</li> <li>fileNotFound</li> <li>invalidTftpHost</li> <li>invalidTftpModule</li> <li>Zugriffsverletzung</li> <li>UnbekannterStatus</li> <li>invalidStorageDevice</li> <li>unzureichenderSpeicherplatzOnStorag eGerät</li> <li>ungenügendeDramSize</li> </ol>			

	21. inkompatibleImage
MIB	CISCO STACK-MIB
Beschrei bung	Enthält das Ergebnis der letzten TFTP- Aktionsanforderung
OID in Baum	::= { ISO(1) org(3) DOD(6) Internet(1) private(4) unternehmen(1) cisco(9) workgroup(5) ciscoStackMIB(1) tftpGrp(5) 5 }

# Zugehörige Informationen

- <u>Verschieben von Dateien und Bildern zwischen einem Router und einem TFTP-Server über</u>
   <u>SNMP</u>
- <u>Cisco MIBs-Download</u>
- <u>Technischer Support und Dokumentation Cisco Systems</u>